

# Gemeinde Wallgau



## NIEDERSCHRIFT über die öffentliche

### Sitzung des Gemeinderates

vom 18. Juni 2020  
Haus des Gastes

#### Vorsitz:

Erster Bürgermeister Bastian Eiter

#### Schriftführer:

Florian Neuner, Verwaltungsfachwirt

#### Entschuldigt sind

Ein Gemeinderat

beruflich

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 20:00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig.

#### Öffentliche Sitzung:

1.)	Antrag zur Errichtung eines verfahrensfreien Carports auf Fl.Nr. 167, Kranzbergstraße 8
2.)	Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Kieswerk und Recycling – Krüner Weide“ bei gleichzeitiger Durchführung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wallgau im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB.
3.)	Antrag auf Abweichung von der Ortsgestaltung Punkt 9.1, Höhe der Grundstückseinfriedung
4.)	Erweiterung Schließanlage im Rathaus, Auftragsvergabe
5.)	Rathaus-IT; Vergabe der IT-Betreuung und Installation einer Firewall
6.)	Datenschutz - Beratung über weiteres Vorgehen; Auftragsvergabe
7.)	Umsetzung Förderverfahren - Richtlinie zur Förderung des Ausbaus von gigabitfähigen Breitbandnetzen im Freistaat Bayern und Richtlinie zur Förderung von Glasfaseranschlüssen; Beschlussfassung über weiteres Vorgehen; Auftragsvergabe
8.)	Bestellung Verbandsräte Kommunales Dienstleistungszentrum Oberland
9.)	Bericht über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2012 mit 2017 - Stellungnahmen
10.)	Bekanntgaben und Sonstiges

## Öffentliche Sitzung

<b>1.) Antrag zur Errichtung eines verfahrensfreien Carports auf Fl.Nr. 167, Kranzbergstraße 8</b>
--

### Beschluss 1:

Der Gemeinderat stimmt der beantragten Abweichung der Abstandfläche zur Straße von 3,0 m anstelle der geforderten 5,0 m zu. Die sonstigen Vorgaben des Bebauungsplans und der Ortsgestaltungssatzung sind einzuhalten.

### Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

<b>2.) Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Kieswerk und Recycling – Krüner Weide“ bei gleichzeitiger Durchführung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wallgau im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB.</b>
---

### Beschluss 1:

#### **a. Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Kieswerk und Recycling – Krüner Weide“ sowie Änderung des Flächennutzungsplanes:**

Nach Kenntnisnahme des Sachverhalts und der vorliegenden Planunterlagen des Planungsbüros Dipl.Ing. LArch. Joseph Wurm i.d. Fassung vom 09.06.2020, ordnet der Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Kieswerk und Recycling- Krüner Weide“ für die Fl.Nrn. 219TF., 313, 314, 317TF, 309/5 und 319TF der Gemarkung Wallgau in Verbindung mit den FINrn. 105TF, und 107 der Gemarkung Krün an, bei gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplanes in Art und Umfang der im Bebauungsplan dargestellten Flächen.

Für den Bebauungsplan sowie die Flächennutzungsplanänderung/en wird ein Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB durchgeführt, sofern die Bedingungen des folgenden 2b. erfüllt sind.

### Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>11</b>	<b>0</b>

Ein Gemeinderat befangen

### Beschluss 2:

#### **b. Aufschiebende Bedingungen für die Einleitung des Verfahrens nach § 3 Abs.1 und § 4 Abs. 1 BauGB und Abschluss eines Städtebaulichen Vertrags zur Übernahme der Planungskosten.**

### Beschluss 1:

Zwar hat sich die Gemeinde Wallgau aus naheliegenden Gründen bereit erklärt, das gesamte Bauleitplanverfahren auch für die Gemeinde Krün durchzuführen, jedoch sollte zur Wahrung der kommunalen Planungshoheit, vor Einleitung des Verfahrens, der Aufstellungsbeschluss mit Flächennutzungsplanänderung und später der Satzungsbeschluss auch durch den Gemeinderat Krün gefasst werden.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>11</b>	<b>0</b>

Ein Gemeinderat befangen

**Beschluss 3:**

**b. Aufschiebende Bedingungen für die Einleitung des Verfahrens nach § 3 Abs.1 und § 4 Abs. 1 BauGB und Abschluss eines Städtebaulichen Vertrags zur Übernahme der Planungskosten.**

Beschluss 2:

Vor Einleitung des Verfahrens gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, muss der Städtebauliche Vertrag zur Übernahme der Planungskosten im Wortlaut der beiliegenden Fassung unterzeichnet sein.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>11</b>	<b>0</b>

Ein Gemeinderat befangen

**Beschluss 4:**

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt eine Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Krün zu entwerfen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>11</b>	<b>0</b>

Ein Gemeinderat befangen

<b>3.) Antrag auf Abweichung von der Ortsgestaltung Punkt 9.1, Höhe der Grundstückseinfriedung</b>
--

**Beschluss 1:**

Der Gemeinderat lehnt die beantragte Abweichung von der Ortsgestaltungssatzung ab.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

<b>4.) Erweiterung Schließanlage im Rathaus, Auftragsvergabe</b>
--

**Beschluss 1:**

Der Gemeinderat erteilt der Firma Gröbl nach beiliegenden Angebot den Auftrag für die Erweiterung der Schließanlage im Rathaus Wallgau. Die Auftragsvergabe wird bis zu einer möglichen Mehrwertsteuerreduzierung ab Juli verzögert. Die Auftragsvergaben für Bauhof und Wasserversorgung werden nach Angebotseingang nochmals dem Gemeinderat zur Abstimmung vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

<b>5.) Rathaus-IT; Vergabe der IT-Betreuung und Installation einer Firewall</b>
---

**Beschluss 1:**

Der Gemeinderat bestellt die Firma Eickelschulte als externen IT-Betreuer für die Gemeinde Wallgau. Die IT-Betreuungsvereinbarung soll auf monatlich 2 Servicestunden festgelegt werden, weitere benötigte Stunden werden bei Bedarf abgerechnet.

**Beschluss 2:**

Der Gemeinderat beauftragt die Firma Eickelschulte für die Installation einer Firewall nach beiliegendem Angebot.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**6.)                    Datenschutz - Beratung über weiteres Vorgehen; Auftragsvergabe**

**Beschluss 1:**

Der Gemeinderat bestellt unter Vorbehalt der Zustimmung der Gemeinde Krün, Markt Mittenwald und der Alpenwelt Karwendel GmbH zum nächstmöglichen Termin (frühestens zum 01.01.2021) die Firma Actago GmbH als externen Datenschutzbeauftragten für die Gemeinde Wallgau nach beiliegenden Angebot. Mit Wirkung der Bestellung der Actago GmbH wird die Firma Secure Consult abberufen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**7.)                    Umsetzung Förderverfahren - Richtlinie zur Förderung des Ausbaus von gigabitfähigen Breitbandnetzen im Freistaat Bayern und Richtlinie zur Förderung von Glasfaseranschlüssen; Beschlussfassung über weiteres Vorgehen; Auftragsvergabe**

**Beschluss 1:**

Der Gemeinderat beauftragt die Firma Breitbandberatung Bayern GmbH die Markterkundung gem. beiliegenden Angebot durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**8.)                    Bestellung Verbandsräte Kommunales Dienstleistungszentrum Oberland**

**Beschluss 1:**

Der Gemeinderat bestellt Herrn Verwaltungsfachwirt Florian Neuner und als sein Vertreter Herr Korbinian Sprenger als Verbandsrat für das Kommunale Dienstleistungszentrum Oberland.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

<b>9.) Bericht über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2012 mit 2017 - Stellungnahmen</b>
--

**Beschluss 1:**

TZ 1 Auf zutreffende Angaben in der Rücklagenübersicht wird künftig noch mehr geachtet.  
Für die Sonderrücklage Schulstiftung gab es 2012 ein Zertifikat und ein Sparbuch.  
Die Zinsen wurden als Zuführung gebucht,  
aber zugleich für den Zweck der Schulstiftung an die Volksschule Wallgau-Krün zum Kauf von Büchern für die Klassenbesten weitergegeben.  
Diese buchhalterischen Buchungsvorgänge wurden bereits berichtet.  
Für die Berechnung der Mindestrücklage werden künftig einheitliche Rechnungsergebnisse herangezogen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 2:**

TZ 2 Es wird künftig aufzutreffende Angaben in der Schuldenübersicht geachtet.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 3:**

TZ 3 Künftig wird jeder Jahresrechnung eine vollständige Vermögensübersicht beigelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 4:**

TZ 4 Benutzungsgebühren werden künftig auf Grundlage einer den gesetzlichen Anforderungen genügenden Kalkulation erhoben.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 5:**

TZ 5 Es wird versucht in den Bereichen Kur- und Erholungsanlagen und Fremdenverkehr, insbesondere beim Haus des Gastes, auf eine höhere Kostendeckung zu achten.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 6:**

TZ 6 Wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
-------------	---------------

<b>12</b>	<b>0</b>
-----------	----------

**Beschluss 7:**

TZ 7 Wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 8:**

TZ 8 Erhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben werden künftig grundsätzlich vom Gemeinderat beschlossen, bevor Zahlungen geleistet oder Verpflichtungen eingegangen werden.

Die Vorschriften über die vorläufige Haushaltsführung werden künftig beachtet.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 9:**

TZ 9 Grundsätzlich werden allen Kassenanordnungen begründete Unterlagen beigefügt. Um Papier zu sparen, werden von unserem Kassenverwalter Märkl bei Belegaufteilungen nicht die Rechnungen x-mal kopiert, sondern Querverweise auf den Kassenanordnungen angebracht, welche auf den Originalbeleg verweisen. Diese Verweise wurden bei der Prüfung überwiegend übersehen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 10:**

TZ 10 Auf fristgerechte Zahlung von Rechnungen und Skontoabzug wird künftig noch mehr geachtet.

Alle eingehenden Rechnungen werden jetzt unverzüglich im Original an die Kämmerei weitergeleitet.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 11:**

TZ 11 (1) Eine Ausgabe, die sich auf den Haushalt bezieht, darf als Vorschuss nur behandelt werden, wenn die Verpflichtung zur Leistung feststeht und die Deckung gewährleistet ist, die Ausgabe aber noch nicht endgültig im Haushalt gebucht werden kann.

(2) Eine Einnahme, die sich auf den Haushalt bezieht, darf als Verwahrgeld nur behandelt werden, solange sie noch nicht endgültig im Haushalt gebucht werden kann.

Beim Forstwirtschaftswegebau tritt die Gemeinde Wallgau lediglich als Bauträger auf.

Bis die Baumaßnahme abgewickelt, die Anteile der betroffenen Eigentümer eingenommen und die Zuschüsse abgewickelt sind, können schon mal einige Jahre vergehen.

V 31, V 40 und V 43 wurden 2015 abgewickelt, V 41 2016.

V 32 die Grundstockeinlage für den Verband für ländliche Entwicklung wird bei Abschluss der Dorferneuerung abgewickelt.

Bei V 50 handelt es sich um jährlich wiederkehrende Vorschüsse für die Volksschule Wallgau-Krün und für die Gebührenkasse.

Somit halten wir uns an den § 30 KommHV und ein TZ hätte sich erübrigt, bzw. hätte bei einem Abschlussgespräch, welches leider nicht stattgefunden hat, ausgeräumt werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 12:**

TZ 12 Wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 13:**

TZ 13 Der neugewählte Bürgermeister, Bastian Eiter, wird versuchen jährlich eine Bürgerversammlung abzuhalten.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 14:**

TZ 14 Die Hinweise bezüglich der Abstimmung werden künftig beachtet.

Der Sachverhalt des TOP 8 der nichtöffentlichen Sitzung vom 15.12.2016 stellt sich wie folgt dar:

Jahresrechnung: Über die Jahresrechnung wurde unter Top 8 weder diskutiert noch abgestimmt.

Kurbeitrag: Über die Kurbeitragshinterziehung der Fam. [REDACTED] wurde ein Vergleich geschlossen, da die von der Alpenwelt Karwendel festgelegten Strafen den Gemeinden zu hoch erschienen.

Wegebaumaßnahmen: Die Wegebaumaßnahmen in deren die Gemeinde als Bauträger auftritt, werden nur noch nach Eingang aller Zahlungen der Eigentümer vorfinanziert.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 15:**

TZ 15 Der Grundsatz der Öffentlichkeit wird künftig beachtet.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 16:**

TZ 16 Die Vergabegrundsätze werden künftig eingehalten.

Es werden Vergabeakten angelegt, die künftig jederzeit einsehbar und prüfbar sind.  
Der neugewählte kommunale Wahlbeamte, 1. Bürgermeister Herr Eiter, wird künftig seine Akten so führen, dass sie jederzeit prüfbar sind.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 17:**

TZ 17 Verträge werden künftig grundsätzlich in Schriftform abgeschlossen und in prüfbarer Form aufbewahrt.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 18:**

TZ 18 Zum Sachverhalt „abweichender Kaufpreis Wegepflegegerät“ kann keine Stellung mehr genommen werden. Diese Vergabeverhandlungen führte ausschließlich der damalige 1. Bürgermeister Hansjörg Zahler, der nicht mehr greifbar ist.  
Künftig erhält der günstigste Anbieter den Zuschlag.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 19:**

TZ 19 Die Vergabevorschriften, insbesondere bei Zuwendungsanträgen, werden künftig beachtet. Die Rückzahlung an die Regierung von Oberbayern, wegen eines schweren Vergabeverstößes, wird hinsichtlich der Anmeldung des entstandenen Vermögensschadens bei der Kassenversicherung geprüft.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 20:**

TZ 20 Künftig wird darauf geachtet, dass mindestens einmal jährlich eine unvermutete Kassenprüfung stattfindet.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 21:**

TZ 21 Derzeit sind seitens der Gemeinde noch keine Einnahmeausfälle oder Mehraufwendungen zu Lasten der Gemeinde festgestellt worden.  
Sollten nachträglich, insbesondere durch die Nichteinhaltung der Vergabevorschriften durch den damaligen 1. Bürgermeister Hansjörg Zahler, der Gemeinde Vermögensschäden

entstehen, werden die Voraussetzungen für Rückforderungen oder Schadensersatzansprüche geprüft.  
Nicht mehr ausgleichbare Forderungen werden als Vermögensschäden der Kassenversicherung gemeldet.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>12</b>	<b>0</b>

**Beschluss 22:**

Die Jahresrechnungen 2018 und 2019 sollen schnellstmöglich durch die Rechtsaufsicht geprüft werden. Dies ist nach Auskunft frühestens im Jahr 2021 möglich.

**Abstimmungsergebnis:**

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
<b>0</b>	<b>0</b>

<b>10.) Bekanntgaben und Sonstiges</b>
--

Erster Bürgermeister Bastian Eiter

- Die Zeitschrift Oberland Alternativ wurde an alle Gemeinderatsmitglieder mit der Ladung verteilt.
- Information über die Aktion Fit für den Verein – Vereinsführerschein
- Die Gesundheitsregion hat eine neue Datenbank der Gesundheitsdienstleister im Landkreis erstellt.
- Die Saitenstraßen finden vom 10- 13.06.2021 statt.

Wortmeldung aus dem Gemeinderat

- Zeitungsartikel Märchenweg hätte vorher mit der Gemeinde abgestimmt werden müssen.
- Auf den Hundetoiletten sollen Hinweise erstellt werden, wo die nächstgelegenen Toiletten eingezeichnet sind.

Wortmeldung aus dem Gemeinderat

- Zeitungsartikel mit Bild vom Minigolfplatz: Dieser müsste optisch verschönert werden.

Wortmeldung aus dem Gemeinderat

- Sachstand Verkaufshütten  
Bürgermeister Eiter erklärte das die Angebote im Laufe der nächsten Woche eintreffen müssten.

#### Wortmeldung aus dem Gemeinderat

- Satzungen auf Homepage veröffentlichen: Im Prüfbericht des Landratsamtes wird die Bürgerfreundlichkeit in Bezug auf Satzungen angesprochen.  
Die Satzungen werden nach und nach auf der Homepage veröffentlicht.
- Ausfahrt von Karwendelstraße in Mittenwalder Straße: Rechts befindet sich eine 3m Hecke, Links wurde ein neues Beton-Müllhäuschen gebaut. Die Einsicht auf den Fußweg ist rechts wegen der Hecke nicht möglich, Links ist dies auch schlecht.  
Evtl. sollen Spiegel angebracht werden.  
Die Verwaltung überprüft mögliche Varianten zur Entschärfung der Situation, die in der nächsten Sitzung nochmals besprochen werden sollen.

#### Wortmeldung aus dem Gemeinderat

- Die Erholungsbänke im Ort und auf den Wanderwegen sollen instandgesetzt werden.  
BGM wird ein Gespräch mit Bauhofleiter führen.

#### Wortmeldung aus dem Gemeinderat

- Problematik Radfahrer auf dem Panoramaweg.  
Evtl. sollen Barrieren installiert werden.
- Parkraumbewirtschaftung  
Dies soll in der Zukunft angegangen werden.

#### Wortmeldung aus dem Gemeinderat

- Grünstreifen Bichl entlang der B11 unansehnlich  
Hier sollen Gespräche mit dem Straßenbauamt geführt werden.

#### Wortmeldung aus dem Gemeinderat

- Sachstand Toilettenwagen  
Derzeit finden Abstimmungsgespräche mit den Ortsvereinen statt.

#### Wortmeldung aus dem Gemeinderat

- Sachstand Dorferneuerung  
Sobald Coronabedingt eine Versammlung stattfinden kann, soll diese stark beworben werden.

---

Um 21:52 Uhr wurde die Sitzung geschlossen.

**Gemeinde Wallgau**

Vorsitzender

---

Bastian Eiter  
Erster Bürgermeister

---

Florian Neuner  
Verwaltungsfachwirt